

Veranstaltungen und Netzwerke konzipieren & Zielgruppen erfolgreich akquirieren

Zugeteilte Projekte

- Konzeptentwicklung eines „Tages der offenen Tür“ für die Stiftung Leuchtfeuer Köln und deutschlandweit (Stiftung Leuchtfeuer)
- Gemeinsam Vielfalt entdecken! – Kinder erleben kulturellen Reichtum (Nachmittagsbetreuung an der Königin-Luise-Schule Köln)
- Konzept- und Strategieentwicklung für den Auf-/Ausbau eines bundesweiten Alumni-Netzwerks (IW Junior gGmbH – Institut der deutschen Wirtschaft Köln)

Termine

Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 19.10.2017 von 18.00 – 21.00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Begleitveranstaltung: montags, 23.10., 06.11., 20.11., 04.12., 18.12.2017, 08.01. und 22.01.2018 von 17.00 – 20.00 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 01.02.2018 von 18.00 – 21.00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Kurzbeschreibung der Veranstaltung

Die Kompetenz, Veranstaltungen und Netzwerke zu konzipieren und Zielgruppen zu akquirieren wird heute in fast allen Berufen vorausgesetzt. Doch wie entwickeln Sie eine Veranstaltung oder ein Netzwerk, das den Wünschen Ihres Kooperationspartners/Ihrer Kooperationspartnerin entspricht und gleichzeitig die Interessen und Bedarfe Ihrer Zielgruppe erfüllt? Welche Organisationsstruktur ist hierbei erforderlich? Wie und über welche Kommunikationskanäle erreichen Sie Ihre Zielgruppen im ersten Schritt? Und wie stellen Sie im zweiten Schritt sicher, dass Ihre Zielgruppe Ihre Angebote (Veranstaltung/Netzwerk) tatsächlich nutzt?

Im Rahmen des Service Learning erhalten Sie die Möglichkeit, diese Fragen zu beantworten und praktische Erfahrungen zu sammeln. Zudem erlangen Sie einige grundlegende Kenntnisse in der Methode des Projektmanagements sowie im Aufbau und der Gestaltung von professionellen Kooperationsbeziehungen.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen

Siehe Kurzbeschreibung.

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung

Für Studierende der TH Köln

Portfolio mit Aufgaben, begleitend zu den jeweiligen Projekten.

Für Studierende der Universität zu Köln

Portfolio mit Aufgaben, begleitend zu den jeweiligen Projekten und zusätzlich schriftliche Reflexion über die interdisziplinäre Zusammenarbeit in ihrem jeweiligen Projektteam.

Kurzprofil der Dozentin

Annika Hoffmann studierte bis 2006 Diplom-Sozialpädagogik an der Technischen Hochschule Köln. 2007 beendete sie ihren Master of Arts in „Comparative European Social Studies“ an der Metropolitan University/London in Kooperation mit der Hogeschool Zayed/Maastricht. Sie arbeitete in einer Einrichtung der politischen Erwachsenenbildung. Hier konzipierte und realisierte sie Workshops für Jugendliche zu den Themen Europäische Union und Peer-to-Peer-Schuldenberatung in Kooperation mit verschiedenen Stakeholdern. Bei einem Träger für Gemeinwesenarbeit und soziale Stadtentwicklung war sie verantwortlich für die Aktivierung,



den Aufbau und die Beratung von demokratischen, eigenständigen und ehrenamtlichen Vertretungs- und Kooperationsstrukturen. Projektmanagement, Prozessorganisation und Veranstaltungsdesign sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zählten hierbei zu ihren Arbeitsschwerpunkten. Mit dem Ziel, die Wohn- und Lebensverhältnisse auf Stadtteilebene zu verbessern, arbeitete sie eng mit vielfältigen Kooperations- und Netzwerkpartner_innen aus dem sozialen, wirtschaftlichen, administrativen und zivilen Bereich zusammen. Zurzeit ist sie an der Technischen Hochschule Köln für die Koordination, Konzeption und Lehre von projekt-, praxis- und forschungsbezogenen sowie fakultätsübergreifenden, interdisziplinären Lehrformaten zuständig. Freiberuflich ist sie als Dozentin und Moderatorin tätig.

